Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilungen & Nachrichten der Gemeinde Etzersdorf-Rollsdorf

Nr. 3 Mai 2012

Warten auf den Sommer

Amtstierärztedienst

Im Anlassfall stellt die Landeswarnzentrale Graz unter der Tel. Nr. 0 316 / 877 – 77 die Verbindung zum zuständigen Amtstierarzt her. Es ist also im Anlassfall die Landeswarnzentrale zu kontaktieren.

Müllentsorgungstermine

18. Mai	Restmüllabfuhr
18. Mai	ASZ von 13.00 – 16.00 Uhr
29. Mai	Gelber Sack
2. Juni	ASZ von 8.00 – 12.00 Uhr
16. Juni	ASZ von 13.00 – 16.00 Uhr
28. Juni	Altpapier
29. Juni	Restmüllabfuhr

Veranstaltungen

17. Mai	Frühschoppen SPV Hufeisen
26. Mai	Feuerwehrfest FF Rollsdorf
27. Mai	Feuerwehrfest FF Rollsdorf
7. Juni	Frühschoppen SPV Schneegl.
23. Juni	Kleinfeldturnier USV Rollsd.
30. Juni	Ausflug SPV Schneeglöckerl

Altglasentsorgung

In der Woche des 6. bzw. 27. Juni

Amtstage im Bezirksgericht Weiz

Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Beglaubigungen und Grundbuchseinsicht täglich von 8.30 bis 12.00 und Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Rechtsberatung

Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 18.00 Uhr kostenlose Rechtsberatung im Gemeindeamt durch Rechtsanwalt Dr. Hausbauer aus Pischelsdorf.

Um Voranmeldung im Gemeindeamt wird gebeten.

Sprechtage SVA der Bauern

29. Mai, 11. bzw. 26. Juni
von 8.00 – 12.00 Uhr
in der Bezirksbauernkammer Weiz

Sprechtage der Pensionsversicherungsanstalt

Jeden Dienstag von 7.30 bis 14.00 Uhr in der Gebietskrankenkasse Weiz.

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen. Um telefonische Terminvoranmeldung unter der Tel. Nr. 03172/23 52-7865 wird ersucht.

Projektsprechtage für gewerbliche Betriebsanlagen

Jeden zweiten Montag im Monat
von 9.00 bis 16.00 Uhr in der BH Weiz
nächster Termin: 11. Juni

Sprechtage Raumplanung

Montag, 4. Juni von 11.00 – 12.00 Uhr
im Gemeindeamt Pischelsdorf

Voranmeldung im Gemeindeamt Etzersdorf erforderlich.

Amtssachverständigendienst

Jeden Dienstag im Monat ist in der BH Weiz ein anlagentechnischer Amtssachverständiger anwesend, welcher für Auskünfte und Projektberatungen zur Verfügung steht.

Um vorherige Terminvereinbarung unter der Tel. Nr. 0 31 72 / 600 – 221 oder – 223 wird ersucht.

Verbot von Feuerentzünden und Rauchen im Wald in Zeiten besonderer Brandgefahr

diese Verordnung der BH Weiz gilt bis 30.11.2012

Internationale Rentenberatung

Sie sind oder waren in Deutschland tätig. Experten der Sozialversicherungsträger beraten Sie in der Pensionsversicherungsanstalt in Graz, Eggenberger Straße 3, am 12. und 13. Juni. Zur Vorsprache ist ein Lichbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Um frühestmögliche telefonische Terminvereinbarung wir gebeten.
Telefon: 05 03 03-344 52

INTERNATIONALER JAGDHORNBLÄSERWETTBEWERB UND 40 JÄHRIGES JUBILÄUM

FREITAG 1. JUNI
20.00 Uhr Stadthalle Weiz
JUBILÄUMSKONZERT 40 JAHRE JAGDHORNBLÄSERGRUPPE WEIZ

SAMSTAG 2. JUNI
Wettbewerb der Gruppen B und ES
8.00 bis 17.00 Uhr Schloss Stadl (B)
8.00 bis 17.00 Uhr Schloss Thannhausen (ES)

17.30 Uhr Weizer Hauptplatz Sammeln der mitwirkenden Gruppen
18.30 Uhr Festzug mit Musik in die Stadthalle Weiz
19.30 Uhr Stadthalle Weiz Siegerehrung
Anschließend Stadthalle Weiz Grüner Abend mit den Hohenauer Musikanten

SONNTAG 3. JUNI
9.30 Stadthalle Weiz
Heilige Messe mit den Jagdhornbläsergruppen der Region Weiz unter der Leitung von Mag. Johann Cescutti

11.00 Uhr Stadthalle Weiz
Frühschoppen mit ORF Radio Steiermark

energie-erlebnis-camp
Kinder und Jugendaktionsgruppe Gleisdorf

Kurt Höfler
Campleitung

Rathausplatz 1, 8200 Gleisdorf
Mobil: 0664/60 26 01 630
E-Mail: stadion@gleisdorf.at

Liebe Kinder der Energieregion !

Bald ist es wieder so weit! Auch heuer findet im Sommer wieder ein ENERGIE-ERLEBNIS-CAMP statt. Und zwar, wie schon in den vergangenen Jahren, im Gelände des Gleisdorfer Wellenbads.

Unser heuriges Thema: **DIE GALLIER**

Als Vorlage dienen die lustigen Figuren von Albert Uderzo. Weiters möchten wir euch die Lebensweise der Gallier und ihrer Freunde näher bringen.
Zum Abschluss werden wir gemeinsam mit den Römern ein rauschendes Fest feiern.

energie region WEIZ-GLEISDORF

Termin: **15.-17. August 2012**

Anmeldung: In eurer Gemeinde

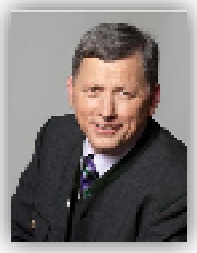
Anmeldeschluss: Anfang Juli

Kosten: **€ 45.- / Kind** (beinhaltet auch die Verpflegung)

Alle Teilnehmer erhalten rechtzeitig nähere Infos

Unser Team freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Kurt Höfler



Aufgrund vermehrter Anfragen informiert der Bürgermeister nochmals über:

Einfriedungen, Stützmauern, lebende Zäune und Bepflanzungen

zu

öffentlichen Verkehrsflächen der Gemeinde Etzersdorf-Rollsdorf.

Das Land Steiermark

Auszug aus der Steiermärkischen Baugesetznovelle 2010, LGBL Nr. 13/2011

Jede Art von Einfriedungen *(auch lebende Zäune und Bepflanzungen)* sowie Stützmauern zu öffentlichen Verkehrsflächen bis zu einer Höhe von 1,50 m sind anzeigepflichtig, ab einer Höhe von 1,50 m sind diese bewilligungspflichtig.

Sowohl bei anzeigepflichtigen als auch bei bewilligungspflichtigen Vorhaben entscheidet die Baubehörde über Art und Höhe der Einfriedungen im Sinne der Ortsüblichkeit und des Ortsbildschutzes durch den Ortsbildsachverständigen.

Einfriedungen, Stützmauern, lebende Zäune und Bepflanzungen jeglicher Art *(auch landesübliche Zäune im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft)* sind zu öffentlichen Verkehrsflächen vom Asphaltrand grundsätzlich in einen Abstand von mindestens 1,50 m zu errichten *(Freiraum für Bankette und Winterdienst - Schneeräumung)*.
Bei unübersichtlichen Strassenstellen, Kreuzungen oder Gefahrenquellen kann dieser Abstand vergrössert werden *(Im Anzeigeverfahren bzw. Bewilligungsverfahren entscheidet dies individuell die Baubehörde)*.

Einfahrtstore sind von den **Grundgrenzen** zu öffentlichen Verkehrsflächen in einen Abstand von mindestens 5,00 m zu errichten, wobei Flügeltore nach innen ins Grundstück aufschlagen müssen.

Für Einfriedungen, Stützmauern, lebenden Zäunen und Bepflanzungen gegen Nachbargrundstücke gelten eigene Bestimmungen.

Für öffentliche Verkehrsflächen des Landes und Bundes gelten eigene Bauverbots- bzw. Abstandsbestimmungen. Hiebei ist gesondert anzusuchen.

Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Gemeindestrukturreform

Am 9. Mai fand in der BH Weiz ein Verhandlungsgespräch zwischen den Bürgermeistern der Kleinregion und den Vertretern der Landesregierung statt bei dem das Land vorschlug, die Gemeinden Etzersdorf-Rollsdorf, Krottendorf, Mortantsch, Naas, Thannhausen und Weiz zu einer neuen Gemeinde zu vereinigen. Der Obmann der Kleinregion, Bgm. Gottfried Heinz, sowie alle Gemeindevertreter bis auf Weiz, wehrten sich vehement gegen diese Gemeindefusion und hielten an ihrem, dem Land bereits mitgeteilten Entschluss fest, unbedingt eigenständig bleiben zu wollen aber durch eine Kooperation innerhalb der Kleinregion Einsparungen zu erzielen. Weitere Beratungen werden stattfinden.

Grünschnittplatz

Leider muss ich meine Ankündigung in den letzten Gemeindenachrichten bzgl. des neuen Grünschnittplatzes in Etzersdorf korrigieren. Es darf ausschließlich Rasenschnitt entsorgt werden, Biomüll und Strauchschnitt sind verboten.

Volksschulumbau

Der Um- und Zubau der Volksschule geht zügig voran, der Pausenhof wurde bereits fertiggestellt und auch mit den anderen Arbeiten liegen wir sehr gut im Zeitplan. Für die Bauarbeiten am bestehenden Gebäude werden die Schüler wahrscheinlich eine Woche früher in die Ferien entlassen und der Beginn im Herbst könnte sich auch um eine Woche verschieben.

Mülldeponierung beim Altstoffsammelzentrum

Vor dem Tor zum ASZ wurde neben dem TKV-Container eine Wohnzimmercouch entsorgt. Falls Sie über diese widerrechtliche Ablagerung nähere Angaben machen können, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt. Da man alle 14 Tage seinen Sperrmüll im ASZ anliefern kann, sollten solche „wilden" Deponierungen eigentlich nicht vorkommen. Bitte ersparen sie uns weiterführende Sanktionen (Kamera), die sich wieder auf die Kosten für die Bevölkerung niederschlagen würden.

Zum Thema ASZ möchten ich nochmals an alle Gemeindebürger appellieren, den dort wartenden Ausländern keinesfalls ihren Müll auszuhändigen, da dieser auf dem Weg zur Grenze wieder teilweise am Straßenrand entsorgt wird;. außerdem machen Sie sich damit strafbar

Poolfüllungen

Die Badesaison naht und viele Gemeindebürger sind stolze Besitzer eines Pools. Der gedankenlose Griff zum Wasserschlauch für die Poolfüllung kann aber zum Problem für alle anderen Wasserbezieher werden, wenn es dadurch zu Druckschwankungen oder sogar Engpässen bei völliger Entleerung des Bassins, kommt (Ist leider schon vorgekommen). Um solche Unannehmlichkeiten für die Allgemeinheit zu vermeiden, ersuche ich alle Besitzer eines Schwimmbeckens (ausgenommen Planschbecken) vor Befüllung ihrer Pools mit der jeweiligen Wassergenossenschaft bzw. der Gemeinde Kontakt aufzunehmen oder das Befüllen mittels Tankwagen durch die Feuerwehr vornehmen zu lassen.

Rasenmähen

Alle GemeindebewohnerInnen werden gebeten, die Rasenmäharbeiten, vor allem im Orts- und Siedlungsbereich, nicht zur Mittags- und Abendzeit (12.00 bis 14.00 Uhr bzw. 20.00 bis 6.00 Uhr) sowie an Sonn- und Feiertagen durchzuführen.

Arbeiten im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft sind hiebei ausgenommen

Wir als Gemeinde sehen das Ziel, dass jeder Gemeindebewohner bzw. jede Gemeindebewohnerin für sich Verantwortung im Interesse des Nachbarschutzes übernimmt und dass auch gegenseitig ein Maß an Toleranz zum Wohle der Gemeinde für spätere Generationen herrscht, damit auch sie einen gepflegten Naturraum erleben und erhalten können. In diesem Sinne verbleibe ich

mit einem freundschaftlichen Gruß

UNION TENNISVEREIN ROLLSDORF

8181 ROLLSDORF

www.utvrollsdorf.jimdo.com

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnte der Obmann Hr. Johann Kalcher bzw. die Funktionäre wieder einen sehr positiven Bericht über die Spielsaison 2011 den anwesenden Mitgliedern mitteilen.
Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden auch Neuwahlen abgehalten. Nach dem es Zeit wurde die Funktionen in jüngere Hände zu legen wurde Hr. Andreas Fries als Obmann und Hr. Wolfgang Rahm als sein Stellvertreter einstimmig gewählt. Im Anschluß bedankte sich das neugewählte Team bei Hr. Johann Kalcher sowie bei Fr. Helene Fuchs und beim gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre.

Text u. Fotos: H.Fuchs

FRÜHJAHRSPUTZ

Bei der diesjährigen Müllsammlung am 21. April zeigte sich wenig Bereitschaft hierbei mitzumachen. Umso größer der Dank an jene die sich dazu bereit erklärt haben, fleißig zu sammeln.

Text u. Fotos: St.Riegler

VEREINSMEISTERSCHAFT ESV

1) Leiner Reinhard
Gawenda Erich
Riegler Gerhard

2) Leiner Christian
Gawenda Christine
Sulzbacher Ernst

3) Passath Claudia
Deutsch Mario
Schwab Maria

Fotos: Ch. Passath

WANDERTAG SPV SCHNEEGLÖCKERL

Am 1. Mai veranstaltete der SPV Schneeglöckerl unter dem Motto „Auf, auf zum fröhlichen Wandern!“ wieder einen schönen Dorfwandertag. Der Wettergott war uns in diesem Jahr besonders gut gesinnt und so genossen eine Schar von großen und kleinen Wanderern die wunderschöne Route entlang des Apfelweges Richtung Ilzberg. Nach einer erholsamen Pause beim Teich vom Wilhelm Fritz, wanderten wir entlang des Schirnitzbaches bis Peßharl / Pircha. Der gesellige Abschluss beim Grillen im GH Schneider rundete den herrlichen Tag ab. Der Vorstand bedankt sich für die rege Teilnahme.

Fotos: M.Winkelbauer

NEUES VOM PFARRGEMEINDERAT

Anfang dieses Jahres fand die Neuwahl der Pfarrgemeinderäte statt und ich wurde vom PGR-Team Etzersdorf als Delegierte gewählt.
In den nächsten 5 Jahren werde ich Etzersdorf als Pfarrgemeinderätin vertreten. Für alle die mich noch nicht (so gut) kennen, möchte ich mich kurz vorstellen: Ich heiße Siglinde Schellnegger, bin 34 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Töchter. Ich bin Büroangestellte, arbeite in Teilzeit und lese in meiner Freizeit gerne.
Es ist mir ein großes Anliegen zu vermitteln, dass Glaube und Kirche auch für Kinder und Jugendliche cool ist, für junge Erwachsene und Familien attraktiv und wichtig ist und ebenso für die reiferen und älteren Menschen eine echte Bereicherung des Lebens darstellt – nach dem Motto:

„Jeder ist WERTVOLL, WICHTIG und WILLKOMMEN!“

Firmung:

Am 28. und 29. April wurden am Weizberg bei strahlendem Sonnenschein 155 Jugendliche gefirmt.
Die Firmvorbereitung, die für die Firmlinge im Herbst zum Thema „Dive in“ begonnen hatte, gipfelte in einer Schatzsuche im Zuge des Lesungsspieles, das von den Firmlingen selbst gespielt wurde.
Der Firmspender, Herr Dechant Mag. Hans Schrei aus Graz-St. Leonhard, Kaplan Hannes Biber alle Sänger und Mitwirkenden sorgten für eine ausgesprochen feierliche Firmung.

Hannes Biber hat von den Firmlingen als Dankeschön für die Firmvorbereitung einen Maibaum bekommen. Am Bild sehen Sie ihn zusammen mit den Etzersdorfer Ministranten.
Die Erstkommunionkinder können nun auch Ministranten werden und sind herzlich eingeladen Freitags bei der Ministunde am Weizberg zu schnuppern.

Maiandacht in Etzersdorf

Sonntag, den 20. und 27. Mai, jeweils um 17.00 Uhr in der **Franziskuskapelle.**

Wetteramt am Freitag, den 25. Mai, um 19.00 Uhr in der **Leiten**. Diese Feier wird wieder von den Erstkommunionkindern mitgestaltet. (Bei Schlechtwetter im Gemeindesaal)

Maiandacht für Kinder am Mittwoch, den 30. Mai, um 18.30 Uhr – **Apfelwegkreuz** (Busental) (Erwachsene sind auch herzlich willkommen!)

Jugendtermine (auch für die heuer gefirmten Jugendlichen):

Jugendevent zu Pfingsten: So 27.5 ab 10.30, Weizberg
Programm: Gottesdienst und Mittagessen am Weizberg, gemütliche Siesta am Schwobn, Wanderung zum Franziskussteinbruch, Grillen, Abschluss mit stimmungsvollem Abendlob und Singen am Lagerfeuer. Anmeldung bis 20. Mai erforderlich! Anmeldung und nähere Infos bei Christoph Wünscher (0664/9411285) oder PA Christoph Doppelreiter (0676/87426681)
siehe auch: www.pfarre-weiz.at/jugendamweizberg

weitere Jugendtermine der Pfarre Weiz

25. Mai. Jugendstunde
1. Juni offene Jugendstunde
8. Juni WoW
15. Juni Jugendstunde
22. Juni letzte Jugendstunde
29. Juni Tauplitzwochenende
21. – 24. August: Fußwallfahrt nach Mariazell

Weizer Pfingsvision

JETZT ODER NIE, LEBEN IN DER GEGENWART unter diesem Motto steht das heurige Weizer Pfingstereignis

Montag, 21. Mai, 19.30, Seminar 1.- 3. Juni, Pfarrzentrum am Weizberg
VORTRAG UND SEMINAR Gott ist gegenwärtig – aber wie? Univ. Prof. Dr. Albert Höfer

Freitag, 25.Mai, ab 13.00, Europa Allee/Weiz
CHRISTINA LEBT – FEST Alternatives Straßenfest
Theatergruppe Mira, Konzert der Musikhauptschule Weiz, Trommeln mit der Gruppe MHS, QueaUmmi, Kinderprogramm…

Pfingstsamstag, 26. Mai, 20.00 – 23. 00, Tabor –Weizbergkirche
SPIRITUELLE NACHT Geschieht Pfingsten wirklich?
Sr. Ishpriya, Musik : NikWeberhofer, David Hutter

Pfingstsonntag, 27. Mai, 10.30 – 18.00, Weizberg – Franziskus-Steinbruch
24. WEIZER PFINGSTTREFFEN
10.30 **Pfingstgottesdienst,** Dechant Mag. Franz Lebenbauer
Pfingstpredigt: „Kirche – Instrument in der Hand Gottes“

12.00 **Gemeinsames Mittagessen** „Christina lebt“ – Integrationscafe

14.00 **Wanderung zum Franziskussteinbruch**

16.30 **Pfingstausklang im Steinbruch,** Fest ohne Geld, Imbiss von und für alle
Musik: Romagruppe

Info:
www.pfingstvision.at, weizer@pfingstvision.at, 0664/1442884, Skype: weizer_pfingstvision

VERABSCHIEDUNG VON BGM. HELMUT KIENREICH

Am Abend des 20. März 2012 verabschiedete und bedankte sich der gesamte Vorstand der Energieregion bei dem verdienten Gründungsvater Bürgermeister Helmut Kienreich. Dieser hatte von Anfang die Idee einer gemeinsamen Regionsentwicklung mitgetragen und lenkte auch lange Jahre als Obmann die Region durch gute und manchmal auch durch schwierige Zeiten. Auch wenn er geht - den Einfluss, welchen er in den letzten 16 Jahren für die Entwicklung unserer Region eingebracht hat, verschwindet nicht.

FIT IN DEN FRÜHLING

Unter dem Motto "Fit in den Frühling" wurden im Gemeindesaal Etzersdorf von Oktober bis April, für alle die Freude an Bewegung haben, Turnstunden angeboten.
Sabrina Schittl zeigte den motivierten Turnerinnen wie man mit einfachen schwungvollen Aerobic-Schritten, wirkungsvollen Kräftigungsübungen, Straffung der Gesamtmuskulatur sowie entspannenden Dehnungsübungen, die Problemzonen Bauch, Beine und Po bei gleichzeitiger Aktivierung des Kreislaufes trainiert.

Dieses Angebot für „Bodystyling" wurde zahlreich mit Begeisterung angenommen und es ist eine Fortsetzung in den nächsten Wintermonaten garantiert und wird rechtzeitig angekündigt.

Text u. Foto: M. Winkelbauer

ÄNDERUNGEN BEIM BAUERNBUND

Der bisherige Obmann des Bauernbundes, Herr Johann Unger, legte mit Anfang Mai dieses Jahres sein Amt zurück, da er von der Feuerwehr Kühwiesen als neuer HBI gewählt wurde und beide Funktionen, zusammen mit seiner Tätigkeit als Landwirt, zeitlich nicht mehr vereinbar sind. An seine Stelle tritt nun Frau Andrea Lammer aus Etzersdorf und als ihr Stellvertreter Herbert Pirchheim vom Eidexberg.

Herr Unger dankt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen sowie die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bei seinen Aufgaben.
Wir wünschen ihm alles Gute für seinen neuen Aufgabenbereich bei der Feuerwehr Kühwiesen und dem neu gewählten Team viel Erfolg bei seiner Tätigkeit.

FREIWILLIGE FEUERWEHR ROLLSDORF

PFINGSTFEST ROLLSDORF

Samstag 26.Mai
ab 21 Uhr

DIE GRAFEN

DJ Sammy

Eintritt: Vvk. € 5,- Abendk. € 7,-

Sonntag 27. Mai

9.30 Uhr Empfang der Wehren
10.00 Uhr Wortgottesdienst
Musikalische Umrahmung
durch die Marktmusikkapelle St. Ruprecht.
Anschließend Frühschoppen mit

DIE HAFENDORFER

Eintritt: Freiwillige Spende

Um Ihren werten Besuch bittet das Kommando

kulmer
• PROFIS AM WERK •
www.kulmerbau.at

Meine Bank.
Raiffeisenbank St. Ruprecht/Raab

Schwarz & Schabernack
Baumeisterbetrieb

SCHAFLER
Europaletten · Ein- und Mehrwegpaletten
Aufsetzrahmen · Großkisten · Schnittholz

Haidenbauer
[transporte & container-service]

Schlocher LIMONADEN
www.schlocher.com

Schrift - Grafik - Druck Schallerl Presseguts

Musikantenstammtisch

IM

Buschenschank Leiner Etzersdorf bei Weiz

Info unter 0664/1593130

Freitag, 01. Juni 2012
ab 19 Uhr

Alle Musikanten und Zuhörer sind herzlich Willkommen!!!

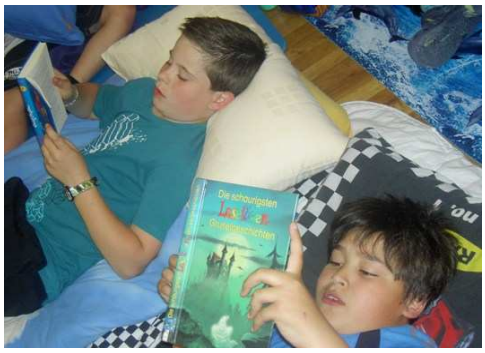
Mit freundlicher Unterstützung durch

Volksliedwerk Steirisches
Das Leben zum Klingen bringen...

Versicherungsbüro
Franz Höher
Christian Hofer
Unabhängige Versicherungsmakler
Birkfelderstraße 65, 8160 Weiz Tel.: 03172/38880 Fax DW 4

L E S E N A C H T

Die Nacht vom 3. auf den 4. Mai verbrachte die 4. Schulstufe der Volksschule Etzersdorf-Rollsdorf mit einer Menge Lesestoff in der Schule. Es wurde viel gelesen, aber auch gespielt und Spaß gemacht. Die Schlafenszeit in der Nacht war für alle etwas kurz. Obwohl den letzten harten Wachbleibern erst um Viertel vor 2 ihre Augen zufielen, waren die ersten schon wieder um 6.15 Uhr wach. Nach einem ausgiebigen Frühstück, das einige fleißige Mütter gerichtet haben, ging es für alle nach Hause. Dort werden sich die Nachtvögel ausgeschlafen haben.



Text u. Fotos: E.Reiter

„G E S U N D U N D F I T“

GESUNDE JAUSE IN DER VOLKSSCHULE ETZERSDORF-ROLLSDORF

Am letzten Freitag im März haben sich die Kinder der Volksschule Etzersdorf-Rollsdorf dem Thema: „Gesund und Fit!“ verschrieben und dazu eine „Gesunde Jause“ für alle zubereitet.

Es wurden Aufstriche und Brote gerichtet, Obstspieße kreiert, Früchtejoghurt hergestellt und auch frischer Obstsaft gepresst. Mit den helfenden Händen von einigen Eltern war das natürlich ein riesengroßer Spaß und eine Bereicherung für alle. Und um die Energiereserven wieder gut aufzufüllen haben die Kinder sich dann alle gemeinsam getroffen um die leckere Jause dann auch genüsslich zu verspeisen. Die viele Arbeit hat sich sichtlich gelohnt, denn es hat allen geschmeckt!

Text u. Fotos: B.Sensendorfer

Kindergarten Etzersdorf-Rollsdorf

Was bedeutet "Kindergarten"

Der Kindergarten ist eine familienunterstützende Einrichtung, in welcher die Förderung der Gesamtpersönlichkeit der Kinder im Vordergrund steht.
Die Wissenschaft hat erkannt, welche wichtigen Bildungsprozesse bei Kindern schon lange vor dem Schuleintritt in Gang kommen, und wie prägend Versäumnisse in dieser Zeit für den weiteren Bildungsverlauf der Kinder sind. Daher beginnt Bildung nicht erst mit dem Eintritt in die Schule, sondern im Kindergarten und schon Jahre zuvor. Oft hört man: „ Im Kindergarten wird ja nur gespielt".
Es ist mir ein Anliegen, dieses Bild ins richtige Licht zu rücken. Natürlich zählt das spielerische Fördern zu den wesentlichen Inhalten im Kindergartenalltag.
Der Kindergarten ist ein Ort, wo Kinder individuell in einzelnen Bereichen gefördert werden. Damit beginnen Bildungsprozesse, die stets mehrere Bildungsbereiche betreffen. Aus der Tatsache, dass sich diese einzelnen Bereiche überschneiden, ergibt sich eine ganzheitlich vernetzte Bildungsarbeit, die sich natürlich an den Interessen und Bedürfnissen der einzelnen Kinder orientiert. Diese Bildungsbereiche unterteilen sich in Emotionen und soziale Beziehungen, Ethik und Gesellschaft, Sprache und Kommunikation, Bewegung und Gesundheit, Ästhetik und Gestaltung, sowie Natur und Sprache.
Unsere Aufgabe im Kindergarten ist es, durch intensive Planung und Zielsetzung die Kinder in diesen verschiedensten Themenbereichen individuell, auf spielerische Art und Weise zu fördern und zu begleiten. Für uns im Kindergarten Etzersdorf steht zudem vor allem die Persönlichkeitsbildung an oberster Stelle. Unsere Kinder sollen sich ihrer Stärken und ihrer Einzigartigkeit bewusst werden, denn nur so können sich ihre individuellen Persönlichkeiten entwickeln. Wir versuchen sie auf diesem Weg zu begleiten und zu unterstützen, damit sie ihren weiteren zukünftigen Weg meistern können. Denn was wäre das ganze Wissen ohne das Vertrauen in einen selbst, in unser so genanntes Selbstvertrauen.

Eure Tanja Laschet

Unser Kindergarten ein Ort…

…der Begegnung
…der Geborgenheit
…der Freude
…der Liebe
…des Wohlfühlens
…der Erkenntnis
…des Erlebens
…des liebevollen Lernens
…der Wertschätzung
…der Persönlichkeitsentwicklung
…der Entspannung
…für das eigene „ICH“
…des „Angenommenwerdens“
…des Vertrauens
…der individuellen Förderung

Unser Kindergarten ist ein Ort, wo jedes Kind so sein
kann wie es ist, einzigartig und etwas ganz Besonderes.

Einfach „In guten Händen“

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH...

unseren Jubilaren:

60 Jahre: **Schwab** Johann, Etzersdorf 17

65 Jahre: **Csurmann** Waltraud, Rollsdorf 61

70 Jahre: **Rahm** Franz, Lohngraben 10
Rahm Johanna, Lohngraben 10
Schlemmer Josef, Rollsdorf 46
Paier Hermann, Etzersdorf 65
Taus Gertrude, Rollsdorf 10

75 Jahre: **Schwarz** Josefa, Lohngraben 17
Pußwald Maria, Lohngraben 16
Reicher Herbert, Rollsdorf 56
Purkarthofer Johann, Etzersdorf 87

82 Jahre: **Schlemmer** Alois, Etzersdorf 88
Wagner Berta, Lohngraben 8
Pregartner Ida, Lohngraben 4

83 Jahre: **Bauer** Johanna, Etzersdorf 49

87 Jahre: **Maier** Johann, Lohngraben 47

88 Jahre: **Adelmann** Amalia, Rollsdorf 39

90 Jahre: **Zöhrer Friedrich, Etzersdorf 47**
Matzer Josef, Lohngraben 13

Altbürgermeister Josef Matzer

Paier Hermann

Purkarthofer Johann

Schwarz Josefa

Schlemmer Josef

Reicher Herbert

Rahm Johanna u. Franz

Redaktionsschluss für die nächsten Gemeindenachrichten ist der 15. Juni